

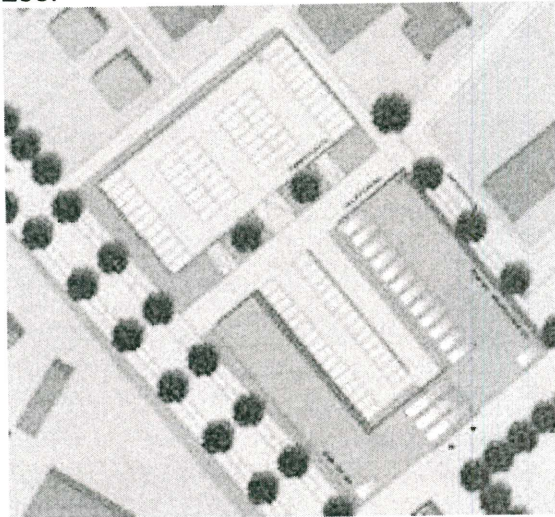
Auszug Abstimmungsheft "Ratsbürgerentscheid"

Städtebauliche Konzeption Rahmenplan Kaster

Die Leitidee des Rahmenplans Kaster ist die nachhaltige Stärkung des Zentrums Kaster in seiner Funktion als Nahversorgungszentrum.

Der Rahmenplan fußt auf verschiedenen Bausteinen, um eine Komplettversorgung für Kaster langfristig zu sichern. So soll durch zusätzlichen Wohnraum in fußläufiger Entfernung die Nachfrage nach Einkaufs- und Versorgungsangeboten deutlich gestärkt werden. Eine gestalterische und verkehrliche Aufwertung sowie Umgestaltung der zentralen Achse „St.-Rochus-Straße“ führt zu einer Verbesserung der Aufenthaltsqualität, Stadtraumbildung und Steigerung der Verkehrssicherheit.

Schließlich soll durch zusätzliche Flächen für den Einzelhandel eine Verbesserung des Versorgungsangebotes ermöglicht werden. Dies geschieht unter anderem durch zusätzliche Baukörper (Kuben) im Bereich der St.-Rochus-Straße und des Marktplatzes.



Die bestehende Nutzung des Rathauses am vorhandenen Standort ist weitgehend unabhängig von der Umsetzung des Rahmenplans. Auch hier kann ein zentralisiertes Rathaus durch Sanierung und Erweiterung des bestehenden Rathauses realisiert werden.

Bei einer Verlagerung des Rathauses sind aber auch andere Nutzungen möglich. Der bisherige Rathausstandort stünde für weitere Einzelhandels- und Dienstleistungsangebote zur Verfügung. So wäre die Errichtung eines Lebensmitteldiscounters oder eines Ärzte zentrums genauso realis-

tisch wie die Errichtung von zusätzlichen Wohnungen im Ortszentrum. Mit den bestehenden Geschäften in Kaster führt dies zu einem umfangreichen Angebot und damit zu einer langfristigen Steigerung des Wohnwertes in Kaster insgesamt.